

Für alle Veltener

DER OFENSTÄDTER



FAMILIENFEST MIT TRADITION
Seite 2

KITANEUBAU EINGESCHOSSIG
Seite 3

BÜRGERHAUSHALT FÜR VELTEN
Seite 4

***Baustellen in Velten
lästig aber notwendig***

BAUSTELLEN IN VELTEN

LÄSTIG ABER NOTWENDIG

VIEL GEDULD IST GEFRAGT

Normalerweise freut man sich ja, wenn sich Kräne drehen und etwas „Neues“ entsteht. Fragt man die Veltenener aber zurzeit, so hört man oft nur, dass sie die Umleitungen verursacht durch den Neubau von Straßen „nerven“, Zeit kosten usw. Die „Dauerbaustelle“ Berliner Straße ist nun Geschichte und der gesamte Straßenzug von der Leegebrucher Ortseinfahrt bis fast nach Hennigsdorf wurde erneuert.

ENDLICH FERTIG - ODER?

Neue Geh- und Radwege, neue Straßenbeleuchtung von der Germendorfer über die Breite Straße und Berliner Straße sind entstanden. Wollten wir das nicht alle? Haben wir nicht Jahr und Tag den Ausbau gefordert? Haben

uns nicht die Schlaglöcher und die schlechten Bedingungen für Fußgänger und Radfahrer geärgert? Das hat nun ja zumindest für diesen Straßenzug ein Ende.



Die neu angelegten Radschutzstreifen auf der Fahrbahn sind für viele Radfahrer noch sehr gewöhnungsbe-

dürftig.

Die nächsten Baustellen sind aber schon in Vorbereitung bzw. Umsetzung. Damit ist aber nicht nur der Bau von neuen Straßen gemeint. Über 30 städtische Hoch- und Tiefbaumaßnahmen sind derzeit in Arbeit: von Kita bis Feuerwehr, von Sanierung Oberschule bis Neubau Ampelanlage.

VON STILLSTAND KEINE SPUR

Aber es gibt auch Probleme – Immer wieder zeigt sich, nicht alles läuft nach Plan – Unvorhergesehenes, wie zum Beispiel Abstimmungen mit anderen Behörden, dauern oft länger als geplant (z. B. Radweg zum Bernsteinsee). Aber auch der verspätete Haushaltsbeschluss führte dazu, dass einige Straßenbaumaßnahmen nach 2019 verschoben werden mussten.

DAS IST TRADITION!

SPD-FAMILIENFEST FINDET ZUM 10. MAL STATT

Mit neuen und altbewährten Attraktionen erwarten wir auch diesmal viele Familien zu unserem Traditionsfest.

Wieder mit dabei sind natürlich das kostenlose Ponyreiten und Kinderschminken. Das bewährte Hennigsdorfer Duo „Rolog“ unterhält uns an diesem Tag wieder mit Live-Music.

Während die Älteren sich am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen versorgen lassen, gibt es für die Kinder auch in diesem Jahr wieder Zuckerwatte und Slushis.

Großer Beliebtheit erfreuen sich auch in jedem Jahr die Vorführungen unserer Jugendfeuerwehr. Neu ist diesmal z. B. unser Spielmobil (Lassen Sie sich überraschen).

Bleibt uns nur noch, auf gutes Wetter zu hoffen, **dann sorgen Sie für gute Laune und wir für kühle Getränke.**

KITANEUBAU EINGESCHOSSIG

Einen Kitaplatz in Velten zu bekommen, kann sich im Einzelfall schwierig gestalten! Nicht jeder Wunsch nach Betreuung kann sofort erfüllt werden, obwohl in den letzten Jahren über 100 neue Kitaplätze entstanden sind. Und der Bedarf steigt weiter!

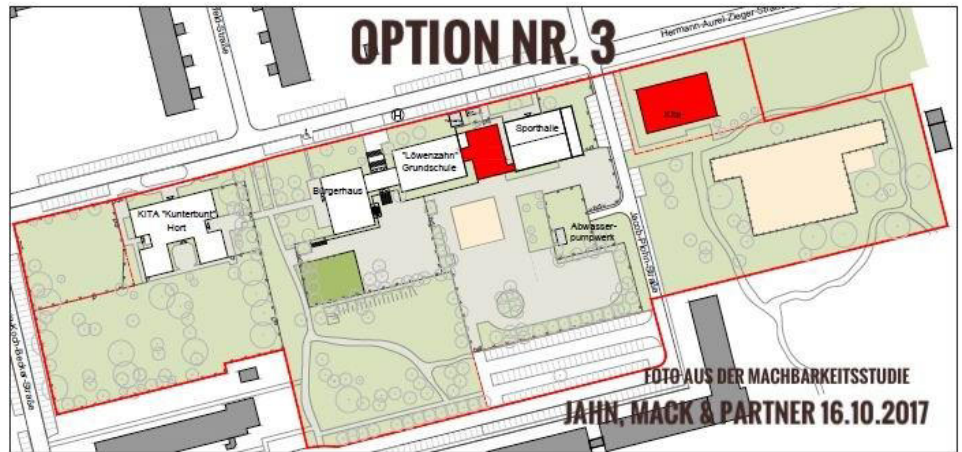
Die Stadtverwaltung legte im November 2017 eine Machbarkeitsstudie vor, um den weiter steigenden Bedarf an Kita- und Grundschulplätzen insbesondere in Velten-Süd (Fördergebiet) zu untersuchen.

Das Fazit war eindeutig: Neue Plätze müssen geschaffen werden.

Drei Varianten standen zur Diskussion: Zweimal Neubau oder eine Erweiterung? Im Sozialausschuss wurde mit den Planern und der Verwaltung dies intensiv diskutiert.

Am 1. Februar haben sich die Stadtverordneten für einen Neubau entschieden.

Den Änderungsantrag, sich für die Variante 3 zu entscheiden, welche nicht



die Vorzugsvariante der Verwaltung war, brachte unsere Fraktion ein. Katja Noack (Vorsitzende des Sozialausschusses) begründete dies auch. Sie führte folgende Punkte an:

- auf dem bestehenden Gelände der Kita Kunterbunt (Spielplatz) sollte kein weiterer zweigeschossiger Neubau entstehen
- die Kita sollte eingeschossig sein, um Inklusion, Barrierefreiheit und brandschutztechnische Auflagen für Krippenkinder zu gewährleisten.

Unser Änderungsantrag fand eine deutliche Zustimmung der Abgeordneten und nun ist die Verwaltung dabei, dies umzusetzen. Für diesen neuen Standort soll ein Grundstück der städtischen Gesellschaft REG in Velten Süd angekauft werden.

Ein städtebaulicher Wettbewerb befindet sich in Vorbereitung. Bis Mitte 2019 sollen die Entwürfe vorliegen.

MEHR SICHERHEIT FÜR ALLE Neue Ampelanlage in Sicht



In Kürze wird die Ampelanlage in der Viktoriastraße/Böttzower Straße in Betrieb gehen. Gut so! Denn bereits 2014 forderten wir eine sichere Querung für Fußgänger und Radfahrer in diesem unübersichtlichen Kreuzungsbereich!

Entschieden haben sich die Stadtverordneten nach Abwägung aller Vorschläge für die Ampel. Diese stellt sicher, dass alle Fußgänger und Radfahrer die Kreuzung sicher passieren können. Durch das Einrücken der Haltepunkte und die Verbreiterung im Kreuzungsbereich wird ein problemloses Abbiegen auch für größere Fahrzeuge möglich.

BÜRGERHAUSHALT FÜR VELTEN

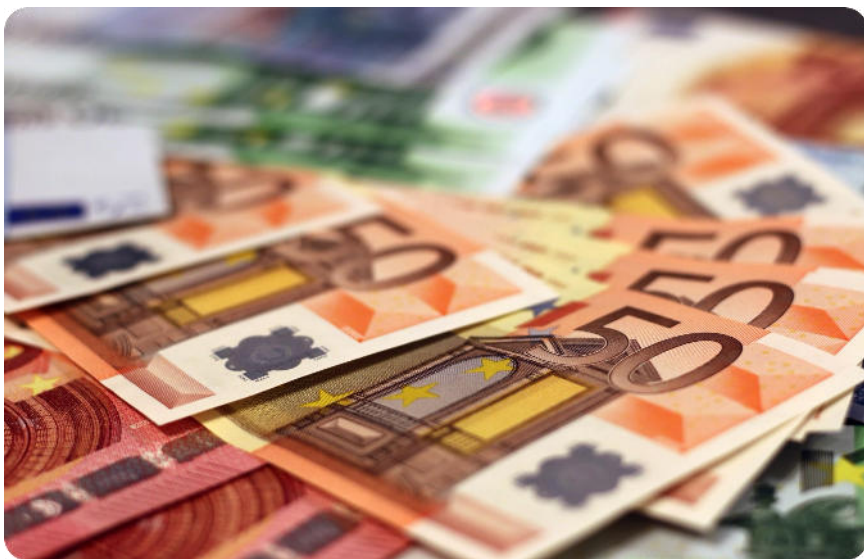
DER BÜRGERHAUSHALT IST BESCHLOSSEN

Bereits 2014 begannen die Abgeordneten, aufgrund eines **SPD/FWO-Antrages**, sich mit dem Thema zu beschäftigen – in der Vergangenheit war der Kenntnisstand auch bei den Abgeordneten noch sehr dürftig, eigene Erfahrungen **nicht vorhanden** und selbst in vielen unserer Nachbargemeinden gab es diese direkte Beteiligungsform der Bürgerinnen und Bürger noch nicht.

Die Stadtverwaltung legte Ende Januar eine **Konzeption** zur Einführung vor. Diese enthielt eine umfangreiche Auswertung und Gegenüberstellung von sechs Bürgerhaushalten unserer Nachbargemeinden - von Kremmen, Glienicke, Hennigsdorf, Oranienburg, Eberswalde und Hohen-Neuendorf.

Das Fazit dort ist eindeutig – durchweg **positiv**. Schwerpunkt der Beratungen war darum auch nicht das OB eines Bürgerhaushaltes, sondern das WIE. Mit anderen Worten: Welche Rahmenbedingungen setzen wir, um den Veltenerinnen und Veltenern diese Form der Mitbestimmung zu ermöglichen? Der Bürgerhaushalt startet mit einem Volumen von **50.000 €** sowie einer Begrenzung von 15.000 € pro Einzelmaßnahme.

Eine andere Frage, die in vielen Kommunen unterschiedlich beantwortet wird, ist die einer **Altersbeschränkung**. Vielerorts können Kinder erst ab **zwölf Jahren** Vorschläge einreichen und abstimmen.



WER DARF ABSTIMMEN?

In Velten können Vorschläge von jedermann, gleich welchen Alters, eingebracht werden. Die Abstimmung darüber ist ebenso möglich, allerdings mit der Einschränkung, dass Kindern unter 14 Jahren dies nur in Begleitung ihrer Erziehungsberechtigten möglich ist.

Wir sind der Meinung, schon die „**kürzesten Beine**“ sollen die Erfahrung machen können, dass es sich lohnt, sich mit seiner Stadt, seinem Lebensumfeld - ob **Schule oder Kita** - zu beschäftigen. Selbstverständlich gehört dazu auch, **mit abstimmen** zu können. Mitbestimmung **soll erlebbar werden!** Start ist **Anfang 2019** und bereits zum Jahresende könnten die ersten Vorschläge **in die Tat** umgesetzt werden.

Ein „neues“ Gesicht in der SPD-Fraktion

Nach dem Ausscheiden von Denny Pude aus privaten Gründen rückt nun Thomas Martens nach.

Mit ihm als Nachrücker wird die SPD-Fraktion von einem „alten Hasen“ verstärkt. Thomas Martens war bereits in der Legislaturperiode 1998-2003 Stadtverordneter der SVV Velten. Sein Kommen bedeutet auch eine Verstärkung des Finanzausschusses.



Bei Denny Pude bedanken wir uns für seine gute, konstruktive Mitarbeit und wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute!

IMPRESSUM

DER OFENSTÄDTER

Ausgabe 13, Jahrgang 2018

Herausgeber: SPD-Ortsverein Velten
Viktoriastr 67, 16727 Velten

V.i.S.d.P.: Katja Noack

Telefon: 03304 505584

Mail: info@spd-velten.de

www.spd-velten.de

Mail: info@spd-velten.de

Druck: Flyeralarm



WIE EINIGE STADTVERORDNETE „EHRENÄMTLERN“ DEN STUHL VOR DIE TÜR STELLEN

OHNE EHRENÄMTLER FUNKTIONIERT ES NICHT

Was wäre unsere Gesellschaft ohne ehrenamtliches Engagement? Undenkbar!

ren Gerichten zur Verfügung zu stehen. Im Vorfeld hatten sich auf Einladung fast alle Bewerber persönlich im Hauptausschuss vorgestellt

noch all diejenigen von der Liste streichen, die bereits jetzt als Schöffe tätig sind und sich erneut für eine Amtsperiode beworben haben. Es wäre Zeit für frischen Wind und Objektivität. Diese und ähnliche skurrile Bemerkungen waren von DUO, Pro Velten und deren Splitterfraktionen zu hören.

Schließlich fanden in der dann beantragten Einzelabstimmung 6 von 20 Bewerbern*innen nicht die erforderliche 2/3-Mehrheit trotz der Stimmen von SPD/FWO, CDU und Linke.

MIT ZWEIERLEI MASS GEMESSEN

Wenn Pro Velten und deren Splitterfraktionen diesen Maßstab an sich selbst anlegen würden, dann dürfte keiner ihrer jetzigen Abgeordneten bei der nächsten Kommunalwahl mehr antreten.

Unser Fazit des Abends, mit diesem Abstimmungsverhalten, hat man engagierten Veltenern die Chance genommen, sich ehrenamtlich mit ihren Erfahrungen und ihrem Engagement einzubringen.



In der letzten Sitzung der Stadtverordneten war genau über solch ein Ehrenamt zu entscheiden. Genauer gesagt, hatten die Abgeordneten über eine Bewerberliste der Schöff*innen und Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023 abzustimmen. Tatsächlich hatten sich zwanzig Veltener*innen bereit erklärt, für ein Amt als Schöffe an unse-

und standen für Fragen zur Verfügung.

SELTSAME ARGUMENTE

Umso seltsamer dann die Inszenierung von Frau Künzel (DUO) und Herrn Siegert (Pro Velten). Frau Künzel fand zwei der Bewerber als nicht geeignet und Herr Siegert ergänzte, er würde zusätzlich auch

MITMACHER(IN) GESUCHT



Hallo, mein Name ist Harald Rose und ich möchte mich kurz vorstellen. Ich bin 65 Jahre alt und nunmehr von Beruf Rentner.

In der Vergangenheit war ich bei dem Deutschen Bundestag tätig. Ich war viele Jahre im Personalrat und habe dort die Interessen der Kollegen vertreten. Meine Hobbys sind unter anderem Motorrad fahren, Reisen und Sport für die Fitness. Meine Frau und ich sind vor über 20 Jahren nach Velten gezogen, um dem Großstadtlärm zu entfliehen. Ich war schon immer politisch interessiert, mir fehlte aber immer die Zeit, um mich wirklich einbringen zu können. Jetzt als Ruheständler habe ich die Zeit und möchte mich den kommunalen Aufgaben stellen. Ich bin seit Januar 2018 als sachkundiger Einwohner bestellt und habe meine Aufgabe im Finanzausschuss. Ansonsten nehme ich auch an den Fraktionssitzungen und an den Stadtverordnetenversammlungen teil. Die neue Aufgabe gefällt mir gut. Ich hoffe, dass ich neue Ideen und Anregungen in den Sitzungen einbringen kann.

In diesem Sinne, auf ein gutes Gelingen und ein gutes Miteinander!

SUDOKU

4						1	6	2
	2	9						8
	8				4		9	
		6		2				
	1		9		5		7	
				3		2		
	5		3				1	
2						6	8	
3	6	4						7

Das Rastergitter besteht aus 81 Felder mit einigen eingedruckten Zahlen. Ihre Aufgabe ist es, die leeren Felder so zu füllen, dass am Schluss jede Zeile, jede Spalte und jedes 3x3-Unterquadrat die Zahlen 1 bis 9 vollständig enthält.

Viel Spaß!

In eigener Sache

Wie Sie sicherlich bereits gemerkt haben, hat sich das Layout unseres Ofenstädters erheblich verändert. Das Redaktionsteam des Ofenstädters ist gespannt auf Ihre Reaktion. Schreiben Sie uns oder rufen Sie an.

Die vorgenommenen Änderungen beruhen auf Vorschlägen unserer Leserschaft. Für weitere Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr.

Ihr Redaktionsteam



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: a-ba-bes-ber-brief-de-ein-er-fe-fie-ha-horn-in-in-kas-kau-la-le-lie-lie-ma-mah-mos-nor-nung-ranz-ren-rer-se-spar-tar-to-zest

Sind 12 sinnvolle Wörter nachstehender Bedeutung zu bilden, deren erste und dritte Buchstaben jeweils von oben nach unten gelesen auf ein Veltenereignis hinweisen.

1. Schweizer Tennisspieler
2. Staat der USA
3. europ. Hauptstadt
4. verbotene sex. Beziehung innerhalb der Familie
5. vertrauliche Benachrichtigung
6. Zigarettenrauch einziehen
7. Fabelwesen
8. Amtsperson zur Beurkundung
9. erhöhte Körpertemperatur
10. Verwahrung
11. Geldinstitut
12. Duldsamkeit

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Ihre Lösung:

.....

.....

„VELTEN LÄUFT“

Mitlaufen für das Hospiz Oberhavel

Am 23. September findet zum fünften Mal „Velten läuft“ in der Mühlenstraße statt. Für jeden Teilnehmer, der mitläuft, geht 1.- € an die Initiative „WIR FÜR EUCH - Alle für das Hospiz Oberhavel“. Das Hospiz der Oberhavel-Kliniken vielfältig auch durch Geldleistungen zu unterstützen, ist eine sehr wichtige Angelegenheit. Aus genau diesem Grund hat die SPD/FWO Fraktion in Velten durch einen Antrag zum Haushalt die Mittel von 500.- € auf 1000.- € in 2018 erhöht. Wir werden auch beim 5. Lauf dabei sein und wünschen uns, dass ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt wird!